

Integrierte Entwicklungsstrategie 2022

2. und finale Sitzung Arbeitskreise

Daseinsvorsorge und Lebensqualität

08.03.2022

*z.T. inkl.
besprochener
Ergänzungen*



Agenda

Start – kurze Einführung; *wo stehen wir?*

Online-Befragung

Daseinsvorsorge und Lebensqualität – Ergebnisse/Einschätzungen

Zukunftsthemen und Kernthemen-Überblick

Daseinsvorsorge + Lebensqualität: Entwurf

> Ziele, Fördergegenstände, Beispiel-/Starterprojekte?

Ausblick - und sonst?

Start kurze Einführung - *Wo stehen wir?*

Start und Analysephase

- **Strategieausschuss 1**
23.11.2021
- **Auftaktveranstaltung**
15.12.2021
- **1. Arbeitskreise Themen**
25. – 27.01.2022
- **Strategieausschuss 2**
08.02.2022
- **Themen-/Akteursgespr.**
22./23./28.2.2022

Ideen- und Entwurfsphase

- **Befragung**
25.01. bis 25.2.2022
- **Strategieausschuss 3**
08.03.2022
- **2./finale Arbeitskreise Themen**
08. – 10.03.2022
- **Aktivregion/IM-SH Austausch** 23.03.2022?
- bedarfsweise weitere **themenbezogene Abstg.**

Finalisierungs- und Beschlussphase

- **Strategieausschuss 4**
29.03.2022
- **Zukunftsforum**
05.04.2022
- **Mitgliederversammlung Vorstellung/Beschluss**
25.04.2022
- **Endredaktion und Einreichung**
bis 30.04.2022

regelmäßige Sachstandsinfos - Ideen und Anregungen erfolgen + weiter erwünscht!
<http://www.aktivregion-shs.de/entwicklungsstrategie-2022.html>



Start kurze Einführung - Wo stehen wir?



Online-Befragung



Klima? Mobilität? Daseinsvorsorge? Wirtschaft? La Themen ist die Meinung der hiesigen Bevölkerung AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz in neuen Strategie jetzt auch konkrete Projektideen, Landstrich zwischen Preetz und Süsel. Unter dem gesucht! wurde jetzt eine Online-Befragung gest Februar läuft.

LOKALES OSTHÖLSTEINER ANZEIGER

SEITE 8 | DIENSTAG 1. FEBRUAR 2022

Aktiv-Region sucht „Mitgestalter“

Online-Befragung für künftige Entwicklungsstrategie gestartet / Teilnehmer können gewinnen



Ideen aus der breiten Bevölkerung e Den Startschuss zu dieser Aktion gaben am Dienst Vorstandsvorsitzende der AktivRegion, Horst Wepp Bürgermeisterin Tanja Rönnck und Berater Stephan

Raumperspektiven SK: „Uns geht es darum, die Bevölkerung zu erhalten, nicht nur aus dem eigen um unseren Verein“, erläutert Weppeler.

GESTALTEN SIE DIE ZUKUNFT UNSERER REGION MIT!
Gewinnen Sie mit etwas Glück einen regionalen Preis!

Klima? Mobilität? Daseinsvorsorge?
Wirtschaft? Lebensqualität?
Konkrete Projekte?



Teilnahme!
als QR Code scannen oder
bei www.aktivregion-hol.de/entwicklungstrategie-2022 oder
in den anliegenden Fragebögen abfordern - **nein Kontakt!**



Holsteinische Schweiz.
AktivRegion

ZUKUNFTS MITGESTALTER

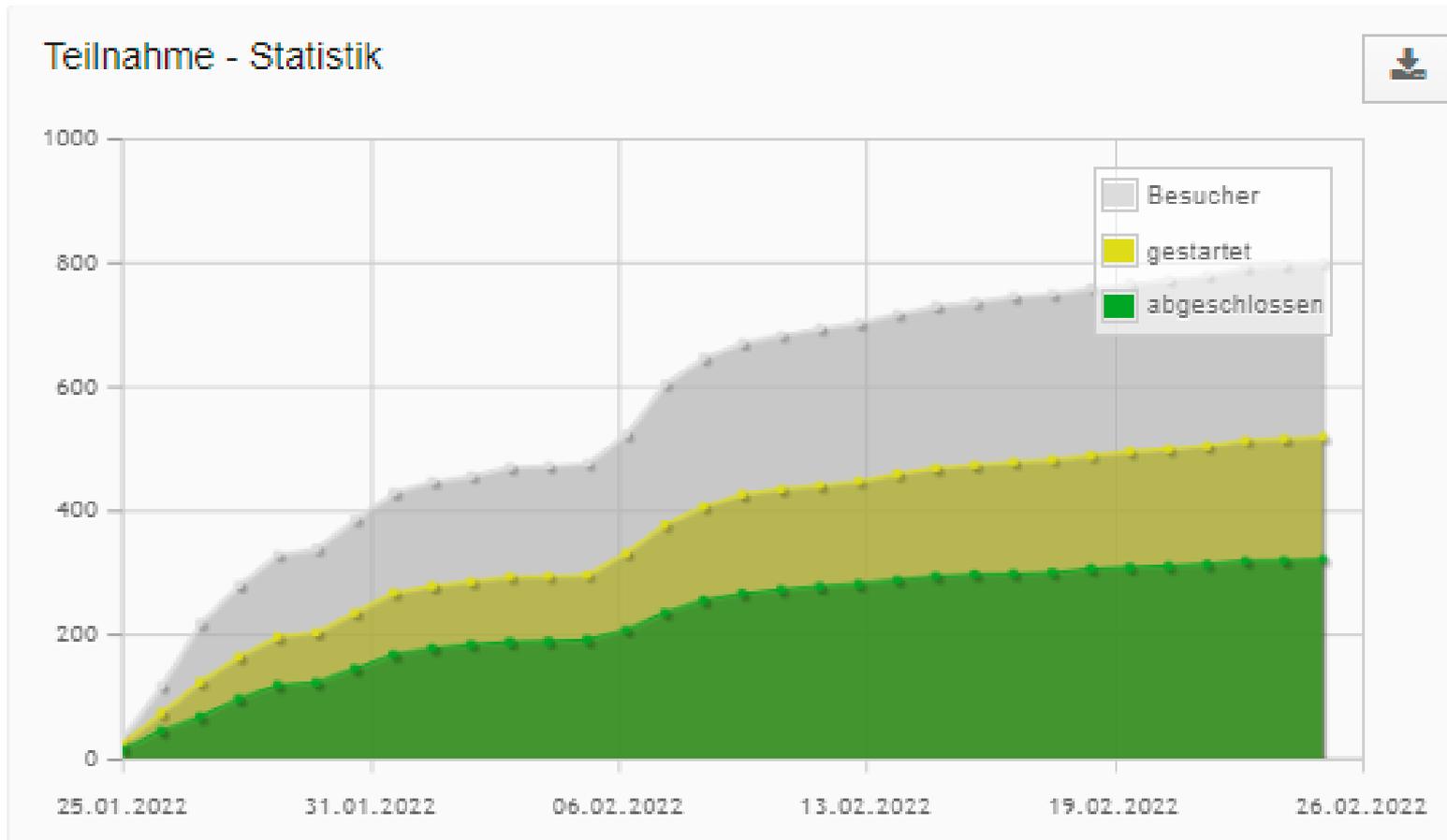
Karten:
L&U: Schleswig-Land
Schleswig-Holsteinische Kulturstiftung
© U.S. Kreis der Kulturlandschaft
© 2022 AktivRegion

Telefon: 04322-987107
www.aktivregion-hol.de

Holsteinische
Schweiz

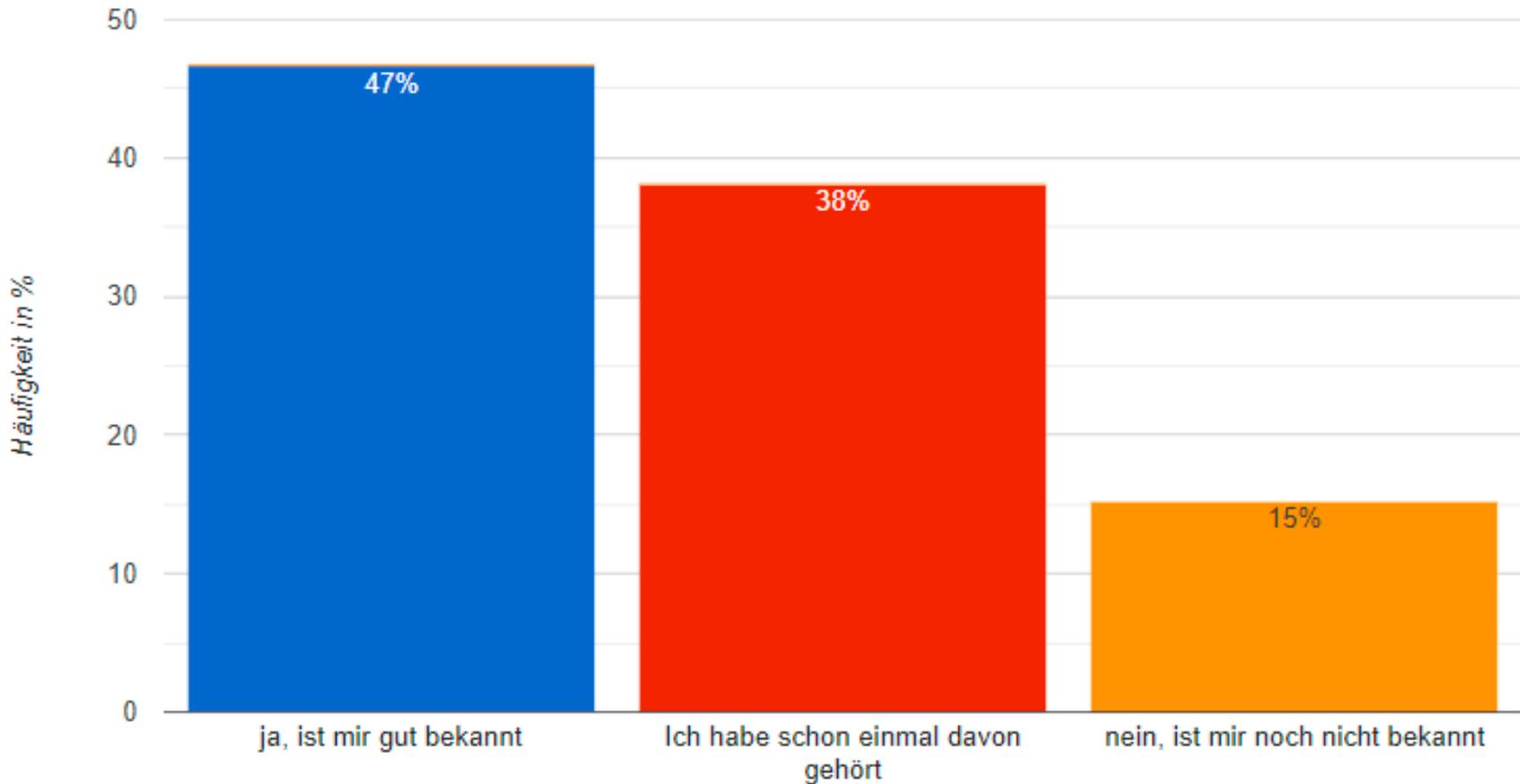
SK SH LEADER

Erste Ergebnisse der am 25.2. abgeschlossenen **Online-Befragung**
Teilnahme; 518!, mehr als (alle?) anderen Aktivregionen?
sehr hohes Engagement, umfassende freie Einschätzungen etc.



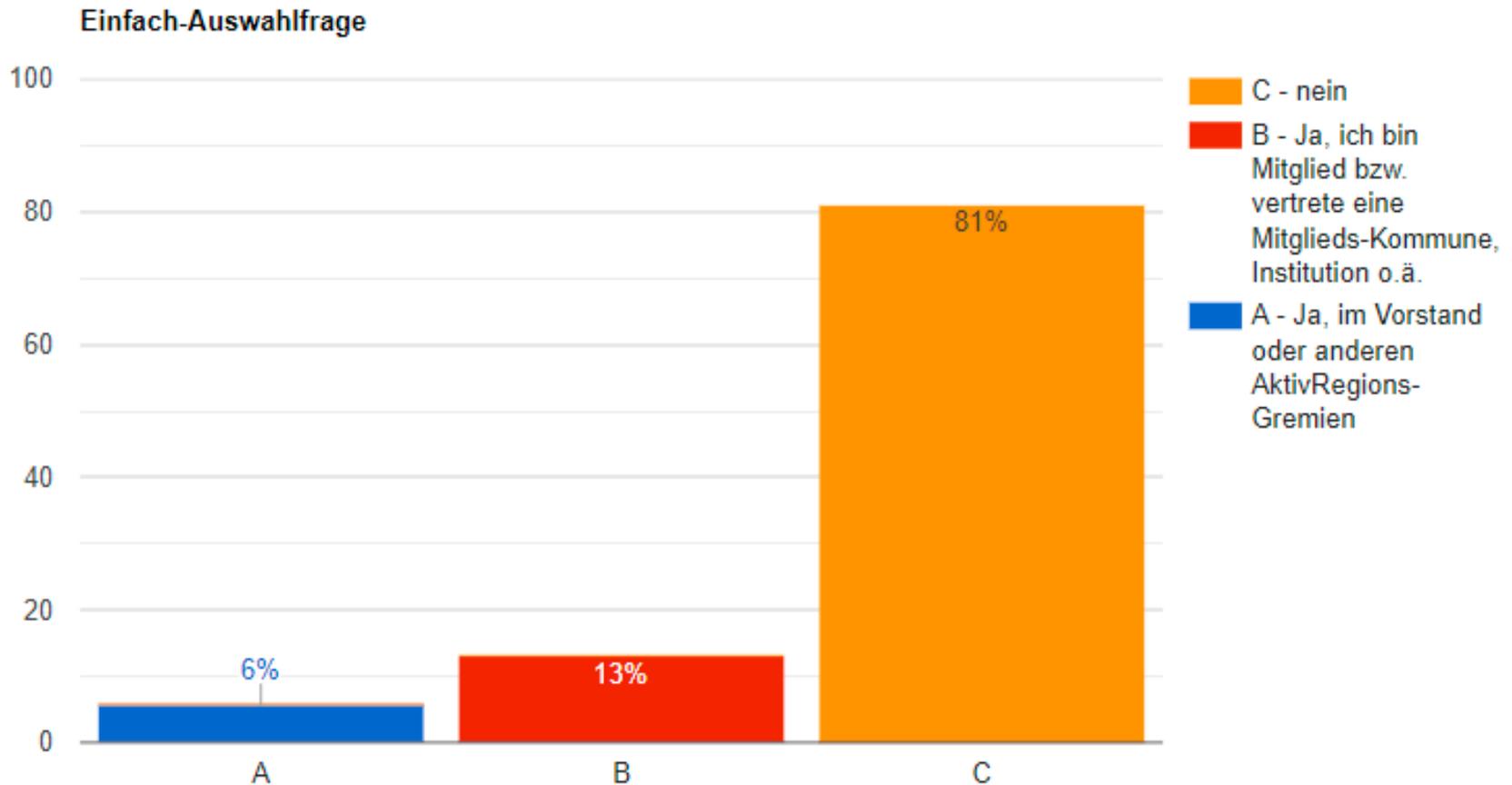
Ergebnisse der Online-Befragung

Teilnahme; Hälfte gut vertraut mit der Aktivregion Hälfte eher neu



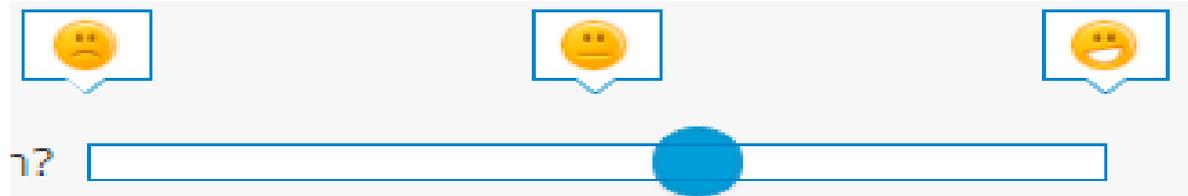
Ergebnisse der Online-Befragung

Teilnahme; fast nur Mitglieder? – nein!

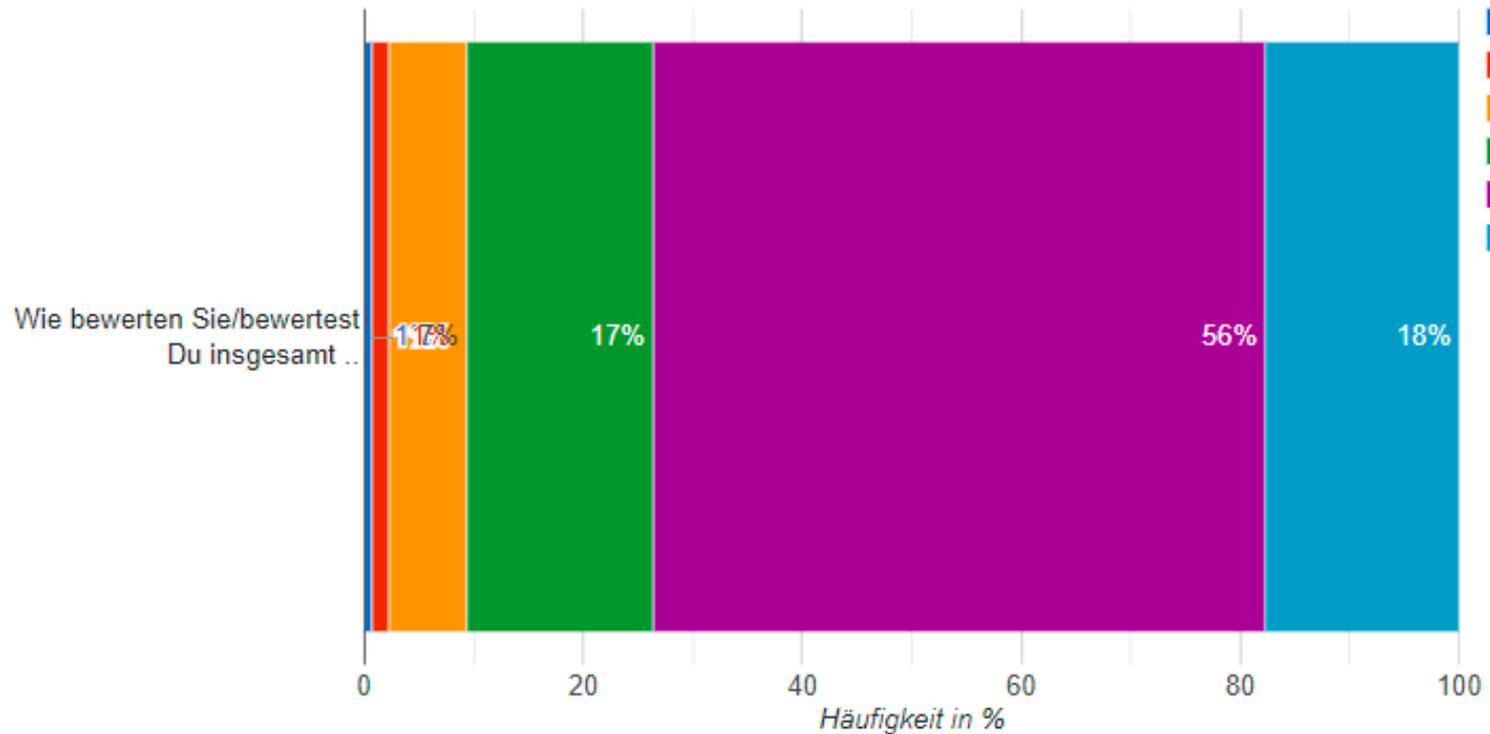


Ergebnisse der Online-Befragung

Lebensqualität Region - Bewertung 76% gut und besser



Wie bewerten Sie/bewertest Du insgesamt ..

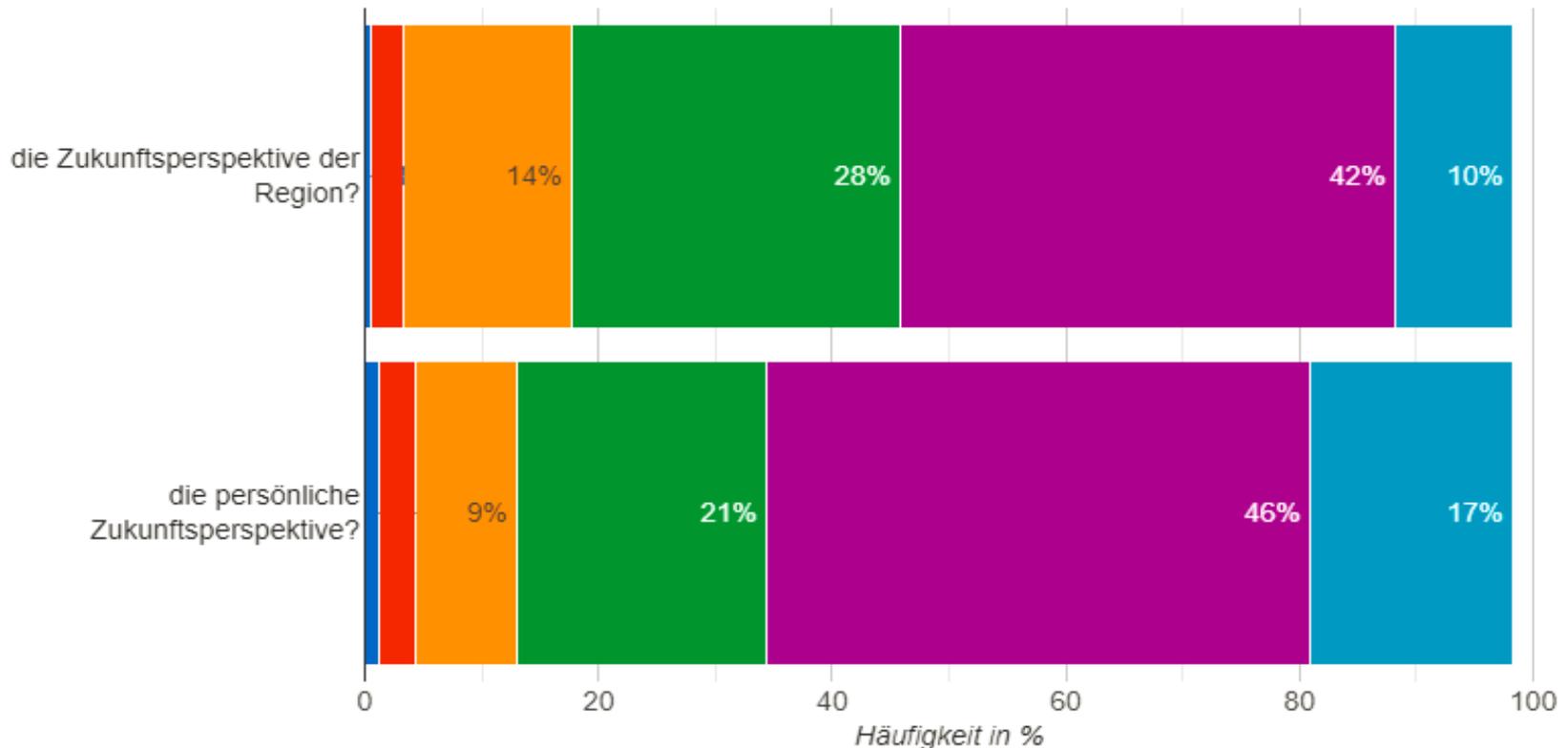


Ergebnisse der Online-Befragung

Zukunftsperspektive Region – 80% befriedigend oder besser



Ihr/Dein Blick in die Zukunft - Wie bewerten Sie/bewertest Du



Ergebnisse der Online-Befragung mit Wertschöpfungsbezug Sorgen/Risiken mit Blick in die Zukunft – ca. 820 Nennungen, und viele Sorgen rund um Daseinsvorsorge - Ranking;

- Wohnen in allen Facetten größtes Risiko; alle Nachfragegruppen, alle Wohnungsmarktsegmente, alle Angebotsformen
- **Mobilitätsschwäche** nachfrage- und klimagerecht ebenfalls sehr dominant; ÖPNV-Stärkung, Radwegeausbau, ..
- **Wirtschaftliche Existenzgrundlagen gefährdet**; fehlende zukunftsfähige Arbeitsplätze, zu geringe Fachkräftegewinnung, fehlende Innovationskraft
- Daseinsvorsorge: Generationsgerechtigkeit/Anpassung nicht gesichert; Fokus junge Menschen, Familien, Senioren, Pflegebedürftige; “Familienfreundlichkeit“, generationsübergreifende Angebote, Funktionsfähigkeit Dorf-/Stadtkerne, Einzelhandel Versorgungsstrukturen, Ehrenamt gefährdet, überalterte Vereine - mangelnde Vereinsunterstützung,
- **weitere Sorgen**; Erhalt der Artenvielfalt, **zu geringe Klimaaktivitäten**
- **Tourismus**; fehlende Fachkräfte, Tourismusangebote nicht ausreichend, Radverkehrsnetz nicht ausreichend, touristische Vorbereitung FBQ fehlt

Ergebnisse mit Tourismusbezug der Online-Befragung

Stärken/Chancen mit Blick in Zukunft – ca. 760 Nennungen, „Chancenraum“ - einiges zu Daseinsvorsorge

- sehr breites Bild; Lebensqualität und Vielfalt als roter Faden, Lage, Naturreichtum, Erholungswert, Dorf-/Stadtqualitäten, Zusammenhalt
- oft werden Zuzugschancen genannt; Wohnen und Unternehmenszuzüge, gewerblicher Ausbau/Stärkung, Gewerbeflächenausbau
- guter Breitbandausbau und Digitalisierung als Innovationschance gerade für Dörfer, home office-Potenziale, Wirtschaft, Kommunen..
- Ausbau Familienfreundlichkeit zentral; Kinder-/Jugendorientierung, mehr digitale Leistungen, ..
- Ausbau Wohnangebote/Stärkung Wohnstandort
- Landschaftstourismus, klimafreundliche Tourismusregion, Naturtourismus ausbauen, nachhaltigen Tourismus, Ostsee-Hinterland,
- Potenziale Energiregion; Biomassenutzung, grüne Industrieansiedlungen etc.
- mehr Direktvermarktung ländlicher/-regionaler Erzeugnisse

Ergebnisse der Online-Befragung

Visionen/Schlagzeilen 2030 – ca. 710 Nennungen

- sehr vielfältig und ausgewogen
- **Lebensqualität oft im Fokus – „Region als Chancenraum“**

Bürgermeisterinnen in eutin, plön und malente ziehen bilanz nach fünf jahren verwaltungs-, arbeitsgemeinschaft

Die holsteinische schweiz könnte den sanften tourismus gut umsetzen und auch die lebensqualität der einheimischen starken

Digitale zukunfts-uni in plön eröffnet

Familienfreundlichste region und zugleich fahrradregion mit tollen möglichkeiten

Generationsregion - für alle ein toller lebens-/ erholungsraum

Alle verwaltungsangelegenheiten können digital oder autark erledigt werden

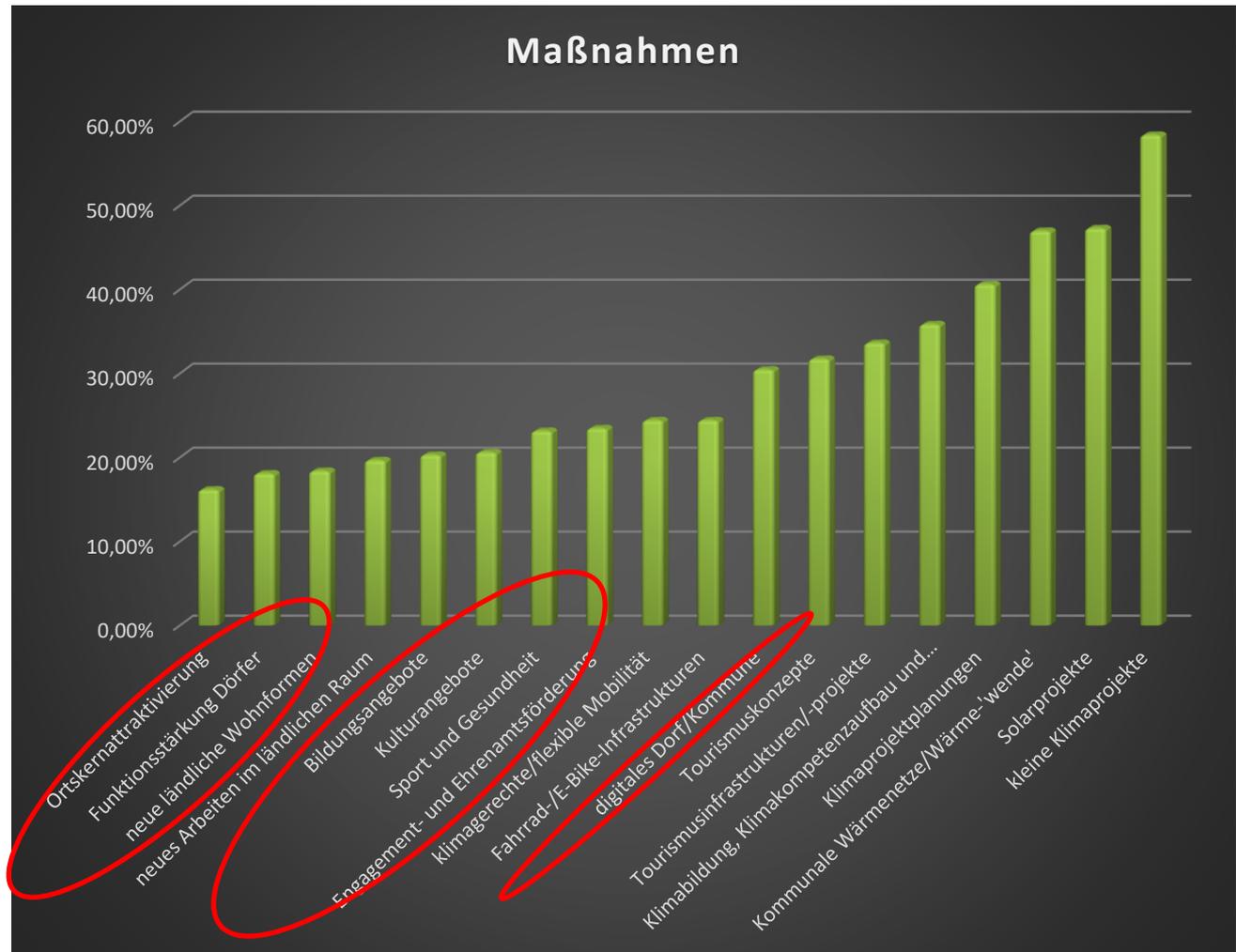
Alle öffentliche gebäude mit solar ausgestattet

Klimabewusstes und naturfreundliches leben auf dem land und trotzdem teil der digitalisierten weiten welt sein - in der holsteinischen schweiz ist das möglich

Berliner morgenpost: die region holstein zeigt wie innovativ und modern tradition und landleben sein kann

Ergebnisse der Online-Befragung

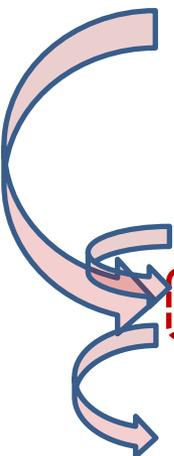
**Maßnahmenauswahl; Klima 1. Stelle, Tourismus 2. Platz!
plus viele Maßnahmen Daseinsvorsorge**



Zukunftsthemen und Kernthemen - Kern der Strategie: was sind unsere Ziele?, Fördergegenstände? Beispiel-/Starterprojekte?

Inhalt

Präambel und Beschluss.....	2
Kurzfassung – <i>auf einen Blick</i>	3
Einführung und Methodik - <i>Warum und wie?</i>	4
A. Definition des Gebietes - <i>Zukunftsraum Schwentine/Holsteinische Schweiz</i>	5
B. Analyse Entwicklungsbedarf und Potenzial (SWOT) - <i>Wo stehen wir? Trends? Risiken? Chancen!</i>	6
C. Beschreibung des Beteiligungsprozesses bei der Erstellung - <i>Der Weg zur Strategie</i>	7
D. LAG-Strukturen und Arbeitsweise - <i>Wie wollen wir zusammenarbeiten?</i>	8
E. Leitbild und Ziele - <i>Wo wollen wir hin?</i>	9
F. Geplante Maßnahmen und Aktionsplan - <i>Was wollen wir konkret umsetzen?</i>	10
G. Auswahlverfahren und Förderkriterien - <i>Wie wollen wir Projekte auswählen?</i>	11
H. Evaluierungskonzept - <i>Wie prüfen wir unsere Zielerreichung?</i>	12
I. Finanzplan - <i>Wie wollen wir es finanzieren?</i>	13



KlimaAktiv Bildung, Kompetenzaufbau,
Akzeptanzschaffung, Projekt-Klimacheck,
Musterprojekte, Leitfäden, Netzwerkaufbau,..

Klima-/nachfragegerechte Mobilität
verkehrsträger-übergreifend,
Ausbau Ergänzungs/ flexible/
Radverkehre

Klimagerechte Quartiere
Wärme, Solar, Erneuerbare
Energien und Netze

**Dorf ersetzen durch
ländliche Ort oder Leben*

**Erhalt Artenvielfalt,
Ressourcennutzung
Klimawandelanpassung**

Funktionsstärkung Dorf*
alten Mauern – neues
Leben, neue ländliche
Wohnformen,
„Kümmerer“ - „Dorfcoach“

**Daseinsvorsorge
und Lebensqualität**
*Dörfer zukunftsfähig stärken,
Sport-Gesundheit-Bewegung
Gemeinsamkeiten,
Bildungs-Kultur-Region
für mehr*

**Regionale
Identität -
Marketing**

**Regionale
Wertschöpfung**
*nachhaltigen Tourismus
im Lebensraum auf
gemeinsamen Wegen,
Wachstum und
Neues Arbeiten*

**Nachhaltiger Tourismus im
gemeinsamen Lebensraum,
Verbindungen Stadt-Land,
Sichtbarkeit, Mobilitäts-
verknüpfung, Stories,
Informationstärkung ..**

**Sport, Gesundheit, Bewegung
regionale DNA; Vernetzung,
Inklusion,**

**Bildungs- /Kulturangebote
Vielfalt und Qualität**

**Wachstum und neue
Wertschöpfungsimpulse
Regionales und Neues Arbeiten,
Coworking etc.**

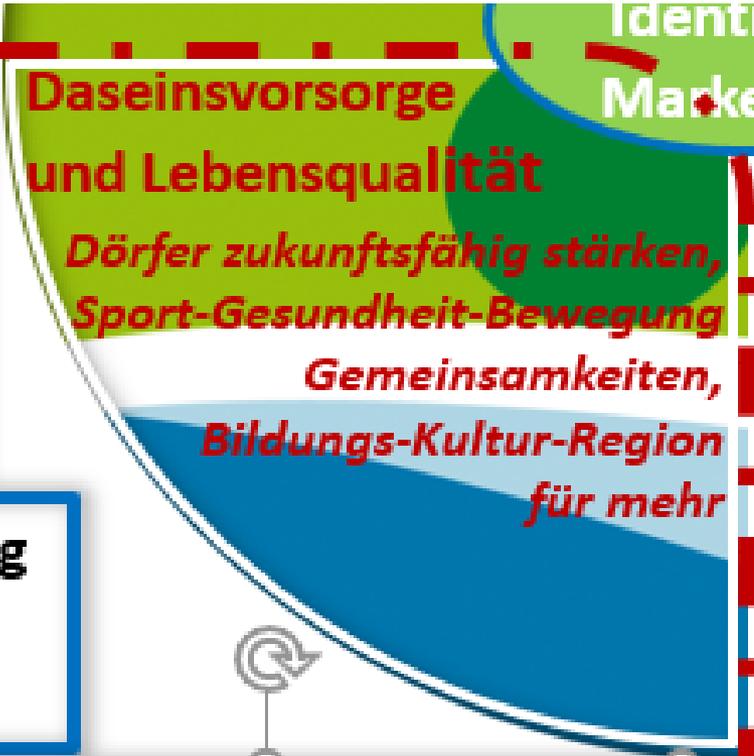
Daseinsvorsorge und Lebensqualität

was sind unsere Ziele?, Fördergegenstände? Beispiel-/Starterprojekte?

**Dorf ersetzen durch
ländliche Ort oder Leben*

Funktionsstärkung Dorf
alten Mauern – neues
Leben, neue ländliche
Wohnformen,
„Kümmerer“ - „Dorfcoach“

Sport, Gesundheit, Bewegung
regionale DNA; Vernetzung,
Inklusion,



Bildungs- /Kulturangebote
Vielfalt und Qualität



Wir fördern den ländlichen Raum
EU.S.H.

Daseinsvorsorge und Lebensqualität – Funktionsstärkung Dorf

was sind unsere Ziele?, Fördergegenstände? Beispiel-/Starterprojekte?

Zukunftsthema DASEINSVORSORGE und LEBENSQUALITÄT

- Dörfer zukunftsfähig stärken, Sport-Gesundheit-Bewegung gemeinsam, Bildungs-Kultur-Region für mehr

Kernthema	Funktionsstärkung Dorf	Sport, Gesundheit, Bewegung	Bildungs- und Kulturangebote
Inhalte			
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> Integrierte Funktionsstärkung Dörfer (inkl. dörfliche Ort- und Stadtteile) Wohnperspektiven für Bleibende und Zuziehende Neues Leben in alten Mauern Dorfbreits und -plätze Versorgungsangebote und -zugang Partizipation, Kommunikation, Identität Dörfliche Digitalisierung Kümmerei und Ehrenamt 	<ul style="list-style-type: none"> Nutzung der Regionstraditionen rund um Sport, Gesundheit und Bewegung Bezüge zu Daseinsvorsorge, Prävention und Erholung stärken Nutzer- und generationsübergreifender Ausbau der Angebote und der Sichtbarkeit Vereine und Träger stärken und vernetzen Projekt- und Vernetzungssatz – 1. Malerter Netzwerk Sport 	<ul style="list-style-type: none"> Erhalt, Weiterentwicklung der Bildungs- und Kulturangebote Sichtbarkeit und Kooperationen stärken
SWOT-Bezug	<ul style="list-style-type: none"> Dörfer im Wandel; Überalterung und Zuzug dörfliche Wohnbedarfe Orientierungsbedarf - Dorfperspektiven Verschlechterung Versorgungsangebote Leerstandprobleme; unattraktive Brachflächen, ortsbildprägender Gebäude mit Potenzial Gestaltungs-/Funktionsdefizite Ortskerne Fehlende Kompetenz bzw. Impulse Partizipation Ortsplanung Engagierte lokale Akteure 	<ul style="list-style-type: none"> hohe Potenziale und Identifikation mit Sport, Gesundheit und Bewegung große Vereinsvielfalt; aber Überalterung und Aufwand Vereinsorganisation Synergie-/Stärkungskooperationen und Ne 	<ul style="list-style-type: none"> breite Bildungs- und Kulturlandschaft Zugänglichkeit und Vermarktung ausbaufähig

Zukunftsthema DASEINSVORSORGE und LEBENSQUALITÄT

- Dörfer zukunftsfähig stärken, Sport-Gesundheit-Bewegung gemeinsam, Bildungs-Kultur-Region für mehr

Regionale Ziele	<p>Wir wollen:</p> <ul style="list-style-type: none"> unsere Dörfer als Zukunftsorte weiterentwickeln; durch dorfbegogene Impulse und Dorferübergreifende Kooperationen das Dorfwehnen attraktiver machen; für Bleibende und Kommende die Versorgung und den Zugang zur Daseinsvorsorge lokal und/oder über neue Wege sichern die Kommunikation zum und im Dorf verbessern die lokale und regionale Identität stärken das Ehren-/Vereinsamt und bürgerschaftliches Engagement erhalten, stärken und attraktiver machen 	<p>Wir wollen:</p> <ul style="list-style-type: none"> die ausgeprägten region den Sport und die Bew leistungsfähige Struktura Sichtbarkeit erhöhen Inklusion und Integration fördern stärker Vereine und and gewinnen
beispielhafte Fördergegenstände (nicht abschließend)	<ul style="list-style-type: none"> Gutachten/Planungen Beratungsleistungen Einstiegs- und Projektplanungen Kommunikation/Marketing/Öffentlichkeitsarbeit Kleinprojekte/Sammelprojekte Engagement/Ehrenamt Förderung 	<ul style="list-style-type: none"> Konzepte, Studien, Bera Seminare/Beratung/Ko Kommunikation/Market Investitionsvorbereitun Kleinprojekte/Sammelpr Engagement/Ehrenamt
Förderhöchstgrenzen (Förderung maximal)	<ul style="list-style-type: none"> 100 TEUR 	<ul style="list-style-type: none"> 100 TEUR

Kernthema	Funktionsstärkung Dorf	Sport, Gesundheit, Bewegung	Bildungs- und Kulturangebote
Inhalte			
Fördersatz	<ul style="list-style-type: none"> 80% nichtinvestive Projekte 65% investive Projekte 	<ul style="list-style-type: none"> 80% nichtinvestive Projekte 65% investive Projekte 	<ul style="list-style-type: none"> 80% nichtinvestive Projekte 65% investive Projekte
EU-Ziele	<ul style="list-style-type: none"> GAP/R 41: Anteil der ländlichen Bevölkerung, der von Dienstleistungen und Infrastruktur profitiert, die im Rahmen von LEADER gefördert wurde (Zahl der Einwohner in Gemeinden, die von dem Vorhaben profitieren) 	<ul style="list-style-type: none"> GAP/R 41: Anteil der ländlichen Bevölkerung, der von Dienstleistungen und Infrastruktur profitiert, die im Rahmen von LEADER gefördert wurde (Zahl der Einwohner in Gemeinden, die von dem Vorhaben profitieren) 	<ul style="list-style-type: none"> GAP/R 41: Anteil der ländlichen Bevölkerung, der von Dienstleistungen und Infrastruktur profitiert, die im Rahmen von LEADER gefördert wurde (Zahl der Einwohner in Gemeinden, die von dem Vorhaben profitieren)
Kernthemenbezogene Ziele, -indikatoren und Zielgrößen	<ul style="list-style-type: none"> Anzahl der beteiligten/betroffenen Dörfer und Ortsteile (15) 	<ul style="list-style-type: none"> Vereins- und trägerübergreifenden Projekte; Anzahl Kooperationspartner (10) 	<ul style="list-style-type: none"> über Projekte erreichte Angebotsträger (10)
Weitere Vernetzung und Kompetenzaufbau	<ul style="list-style-type: none"> Weiterführung des IES-Arbeitskreises Daseinsvorsorge und Lebensqualität ab spätestens 01/2023; zweimal jährlich Sitzungen vorgesehen; spezifische Arbeitsgruppen möglich Fortsetzung/Ausbau der zukunfts-themenbezogenen Netzwerkarbeit regionalem/-übergreifend/landesweit 		
Förderstrategie bzw. Bezüge zu anderen Förderprogrammen	<ul style="list-style-type: none"> grundsätzliche Beachtung umfassender Daseinsvorsorge-relevanter Förderprogramme Land und Bund projektspezifisch; im Regelfall «basics», Anschub-Projekte und kleinere Investitionsjahrprojekte 		
	<ul style="list-style-type: none"> Schwerpunktmäßig Konzepte und kleine Investitionsjahrprojekte, weiche Leistungen, sowie Vorbereitungsprojekte für größere Investitionsförderungen durch andere Förderprogramme 	<ul style="list-style-type: none"> Schwerpunktmäßig Konzepte, Beratungen, Personal kleinere und Impulsprojekte, sowie Vorbereitungsprojekte für größere Investitionsförderungen durch andere Förderprogramme 	<ul style="list-style-type: none"> Schwerpunktmäßig Konzepte, Beratungen, Personal kleinere sowie Impulsprojekte, Vorbereitungsprojekte für größere Investitionsförderungen durch andere Förderprogramme
Förderpriorität/-anteil LAG/ELER	<ul style="list-style-type: none"> 30% der zunächst verteilten Gesamtmittel = 420 TEUR Euro Fördermittel 		

Daseinsvorsorge und Lebensqualität – Funktionsstärkung Dorf

was sind unsere Ziele?, Fördergegenstände? Beispiel-/Starterprojekte?

Funktionsstärkung Dorf

**Dorf ersetzen durch ländliche Ort oder Leben*

- ❖ Integrierte Funktionsstärkung Dörfer (inkl. dörfliche Ort- und Stadtteile)
- ❖ Wohnperspektiven für Bleibende und Zuziehende
- ❖ Neues Leben in alten Mauern
- ❖ Dorftreffs und -plätze
- ❖ Versorgungsangebote und -zugang
- ❖ Partizipation, Kommunikation, Identität
- ❖ Dörfliche Digitalisierung
- ❖ Kümmerer und Ehrenamt

- ❖ Gutachten/Planungen
- ❖ Beratungsleistungen
- ❖ Einstiegs- und Projektplanungen
- ❖ Kommunikation/Marketing/Öffentlichkeitsarbeit
- ❖ Kleinprojekte/Sammelprojekte
- ❖ Engagement/Ehrenamtsförderung

Wir wollen:

- Inklusionsziel/-grundsatz ergänzen,
- soziale Orte
- unsere Dörfer als Zukunftsorte weiterentwickeln; durch dorfbezogene Impulse und Dörfer-übergreifende Kooperationen
- das Dorfwohnen attraktiver machen; für Bleibende und Kommende
- die Versorgung und den Zugang zur Daseinsvorsorge lokal und/oder über neue Wege sichern
- die Kommunikation zum und im Dorf verbessern
- die lokale und regionale Identität stärken
- das Ehren-/Vereinsamt und bürgerschaftliches Engagement erhalten, stärken und attraktiver machen

Beispiel-/Starterprojekte?

- neue Funktionen für alte Feuerwehnhäuser
- Nutzungskonzepte „alte Mauern“
- ..
- Sagau; Dreiseithöfe-Entwicklung, Genossenschaftsansatz
- Artenvielfalt in Dörfern
- Beispiele: <https://www.mkw.nrw/kultur/foerderungen/dritte-orte>

Daseinsvorsorge und Lebensqualität – Sport, Gesundheit, Bewegung

was sind unsere Ziele?, Fördergegenstände? Beispiel-/Starterprojekte?

Sport, Gesundheit, Bewegung

- ❖ Nutzung der Regionstraditionen rund um Sport, Gesundheit und Bewegung
- ❖ Bezüge zu Daseinsvorsorge, Prävention und Erholung stärken
- ❖ Nutzer- und generationsübergreifender Ausbau der Angebote und der Sichtbarkeit
- ❖ Vereine und Träger stärken und vernetzen
- ❖ Projekt- und Vernetzungsansatz – s. Malenter Netzwerk Sport

- ❖ Konzepte, Studien, Beratungsleistungen
- ❖ Seminare/Beratung/Kompetenzaufbau/Personal
- ❖ Kommunikation/Marketing
- ❖ Investitionsvorbereitende Projekte
- ❖ Kleinprojekte/Sammelprojekte
- ❖ Engagement/Ehrenamtsförderung

Wir wollen:

- die ausgeprägten regionalen Angebote rund um den Sport und die Bewegung ausbauen, leistungsfähige Strukturen erreichen und die Sichtbarkeit erhöhen
- Inklusion und Integration gerade über den Sport fördern
- stärker Vereine und andere Träger als Projektträger gewinnen
 - Sport verknüpfen mit Tourismus + Bildung
 - Teilhabe ermöglichen
 - gemeinsame Räume schaffen

Beispiel-/Starterprojekte?

- Ausbau des Ansatzes „Netzwerk Sport Malente e.V.“
- Bildungsküche im Küchengarten Schloss Eutin

- Ernährungs-/Kinder-Jugendlichen-Bildung
- Wege zeigen; digitale Sichtbarkeit
- Praxisnetzwerkausbau; Digitales

Daseinsvorsorge und Lebensqualität – Bildungs- und Kulturangebote

was sind unsere Ziele?, Fördergegenstände? Beispiel-/Starterprojekte?

Bildungs- und Kulturangebote

- ❖ Erhalt, Weiterentwicklung der Bildungs- und Kulturangebote
- ❖ Sichtbarkeit und Kooperationen stärken

Wir wollen:

- die breiten Bildungs- und Kulturvielfalt erhalten
Angebote stärken, vernetzen und vermarkten
- neue Nutzergruppen gewinnen
- Sport verknüpfen mit Tourismus + Bildung
- Teilhabe ermöglichen

- ❖ Gutachten/Planungen, Beratungsleistungen,
- ❖ Seminare/Beratung/Kompetenzaufbau/Personal
- ❖ Kommunikation/Marketing
- ❖ Investitionsvorbereitende Projekte
- ❖ kleine Umsetzungs-/Investitionsprojekte
- ❖ Kleinprojekte/Sammelprojekte
- ❖ Engagement/Ehrenamtsförderung

Beispiel-/Starterprojekte?

- Regionales Reitsportzentrum Eutin
- Hospitz Ostholstein
- ..
- ..
- ..